



Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

14. Sitzung (öffentlich)

20. Februar 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

16:25 Uhr bis 17:40 Uhr

Vorsitz: Günter Garbrecht (SPD)

Protokoll: Marion Schmieder

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Zur Tagesordnung 5

Die Tagesordnung wird um eine Aktuelle Viertelstunde erweitert.

Aktuelle Viertelstunde 5

Thema: **Misstände der Leiharbeiter bei Amazon**

auf Antrag der Fraktionen von SPD und Grünen

1 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2013 (Haushaltsgesetz 2013) 14

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/1400

a) Einzelplan 11 – Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales 14

Vorlage 16/354
Vorlage 17/533

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

b) Einzelplan 15 – Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter 14

Vorlage 17/498
Vorlage 16/554

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

In der Gesamtabstimmung nimmt der Ausschuss den Einzelplan 11, soweit er die Zuständigkeit des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales betrifft, mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und Piraten an.

In der Gesamtabstimmung nimmt der Ausschuss den Einzelplan 15, soweit er die Zuständigkeit des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales betrifft, mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und Piraten an.

2 Zweites Gesetz zur Änderung des Landesausführungsgesetzes zum Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch – Sozialhilfe – für das Land Nordrhein-Westfalen 19

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/1732

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss nimmt den Gesetzentwurf einstimmig an.

- 3 Gesetz zur Änderung von Rechtsvorschriften im Bereich des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen** **20**

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/1187

APr 16/137

Der Ausschuss diskutiert den Gesetzentwurf.

- 4 Die Lebensqualität von schwerstkranken Kindern und ihren Familien verbessern – pädiatrische Palliativ- und Hospizversorgung in Nordrhein-Westfalen unterstützen und bedarfsgerecht weiterentwickeln** **23**

Antrag der Fraktion der FDP
Drucksache 16/1620

Der Ausschuss diskutiert über den Antrag. – Das Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter wird gebeten, einen Statusbericht über die palliativmedizinische Versorgung in NRW vorzulegen.

- 5 Bericht über gefährliche Rauschmittel in sogenannten „Legal Highs“** **24**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/653

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

- 6 Bericht über die Patientenakten in der leerstehenden Klinik bei Meschede** **25**

Bericht der Landesregierung
Vorlage 16/673

Staatssekretärin Bredehorst ergänzt den Bericht über die Patientenakten in der leerstehenden Klinik bei Meschede. – Der Ausschuss diskutiert über den Bericht.

- 7 Verschiedenes** **27**

* * *

2 Zweites Gesetz zur Änderung des Landesausführungsgesetzes zum Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch – Sozialhilfe – für das Land Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/1732

– Abstimmung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Vorsitzender Günter Garbrecht weist darauf hin, dass das Plenum den Gesetzentwurf in seiner 20. Sitzung einstimmig an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales überwiesen habe.

Heute – auch in Absprache mit den Obleuten – komme man zur ersten sowie auch zur abschließenden Befassung mit dem Gesetzentwurf; er regele die Finanzausweisungen aus der höheren Bundeserstattung an die Kommunen. Erster Auszahlungstermin sei bereits der 15. März.

Von daher gehe er davon aus, dass es seitens der Fraktionen keinen Diskussionsbedarf gebe. – Dem sei der Fall.

Der Ausschuss nimmt den Gesetzentwurf einstimmig an.

Vorsitzender Günter Garbrecht weist darauf hin, dass die zweite und somit abschließende Lesung am 27. Februar 2013 um 18 Uhr – Redeblock 1 – stattfinde.

